



Gruppe im Rat der Stadt Hildesheim

Hildesheim, 25. März 2014

PRESSEMITTEILUNG 05/2014

CDU / FDP-Gruppe offen für Beratung zu Kreisfusion

Stellungnahme kein Misstrauen, sondern eine Position des Stadtrates

Trotz des abgelehnten Beschlusses in der gestrigen Ratssitzung ist die CDU / FDP-Gruppe im Rat der Stadt Hildesheim jederzeit offen für die Beratung zu einer möglichen Kreisfusion. Die beantragte Stellungnahme stellt nicht im Ansatz ein Misstrauen gegenüber den Kreistagen in Hildesheim und Peine dar, sondern sollte verdeutlichen, dass die Stadt Hildesheim zu diesem Thema eine konkrete Meinung hat.

„In keinsten Art und Weise wird in unserem Antrag das Wort Misstrauen verwendet. Und es ist auch nicht so gemeint. Wir als Antragsteller sind der Überzeugung, dass die größte Kommune im jetzigen Landkreis Hildesheim und auch nach einem möglichen Kreiszusammenschluss – die Stadt Hildesheim – eine Position zu diesem Thema haben muss. Die Chance, selber aktiv zu werden, hat die Mehrheitsgruppe nun vertan“, beschreibt Gruppenvorsitzender Dr. Ulrich Kümme die Lage nach dem ablehnenden Beschluss.

„Seit Beginn der Ratsperiode ist es nicht die Stärke der Mehrheitsgruppe, selbst Themen vorzubringen. Stattdessen machen sie aus guten Anträgen noch bessere. Das ist wirklich befremdlich, gerade wenn wörtlich aus CDU-Anträgen zitiert wird. Mit der Art, lieber zu reagieren als zu agieren und sich nicht frühzeitig mit wichtigen Themen wie der Kreisfusion auseinanderzusetzen, wird kein Vertrauen in die Zusammenarbeit auf Augenhöhe erreicht“, fasst Frank Wodsack seine Eindrücke aus der gestrigen Sitzung zusammen.

Die Öffentlichkeit in der Stadt Hildesheim muss für das Thema Kreisfusion sensibilisiert werden. Auch aus diesem Grund sollte die Stellungnahme beschlossen werden. Dabei handelte es sich keineswegs um ein Scheingefecht. „Inhaltlich bleiben wir dabei, dass sich die Stadt durch eine

Pressekontakt:

Dr. Ulrich Kümme
Markt 1
31134 Hildesheim

Tel.: 0151 / 11578361

Fax.: 05121 / 301 95 1037

info@cdu-ratsfraktionhildesheim.de

www.cdu-ratsfraktionhildesheim.de



Gruppe im Rat der Stadt Hildesheim

mögliche Kreisfusion finanziell nicht schlechter stellen darf als vorher. Außerdem ist es für uns unabdingbar, dass die Bürgerinnen und Bürger aktiv beteiligt werden müssen. Und damit meinen wir nicht nur die Vermittlung von Informationen. Das Kommunalverfassungsgesetz bietet diese Möglichkeit. Und wenn alle Fakten auf dem Tisch liegen, muss eine sachliche Entscheidung getroffen werden“, schließt Dr. Kumme ab.

Pressekontakt:

Dr. Ulrich Kumme
Markt 1
31134 Hildesheim

Tel.: 0151 / 11578361

Fax.: 05121 / 301 95 1037

info@cdu-ratsfraktionhildesheim.de

www.cdu-ratsfraktionhildesheim.de